

Von: CDU Ortsverband Holweide <hwbarsch@t-online.de>
Gesendet: Montag, 1. Juli 2024 11:34
An: c.butz@outlook.com
Betreff: Unser CDU Holweide Newsletter für Sie!

Newsletter 06/24



**Liebe Mitglieder der CDU Holweide,
liebe Freunde unseres Stadtteils,**

die sehr guten CDU-Ergebnisse bei der Europawahl in Bund, Land und besonders auch hier in Holweide, in denen die CDU als stärkste Kraft hervorgeht, lassen uns positiv auf die nächsten Wochen und Monate blicken. Ein besonderes Augenmerk bei der Europawahl war, dass zum ersten Mal auch 16- und 17-Jährige wählen durften. SPD und Grüne versprachen sich daraus für sich einen höheren Stimmenzuwachs, was sich allerdings als Fehleinschätzung darstellte. Bedenklich allerdings ist der hohe Zuspruch der Jung- und Erstwähler für die AfD.

Jetzt freuen wir uns aber erstmal auf die Fußball-Europameisterschaft und vielleicht auch wieder auf ein "Sommermärchen". Danach starten wir in die wohlverdienten Sommerferien.

Nach den Ferien heißt es dann, sich auf die Kommunalwahl und Bundestagswahl im Herbst 2025 vorzubereiten. Hierbei ist für uns natürlich die Kandidatenfindung für den/die Oberbürgermeisterkandidaten/in für Köln besonders wichtig.

Der heutige Newsletter befasst sich mit folgenden Themen:

- **Sonntagsfrage: Bundestagswahl**
- **Europa hat gewählt!**
 - So hat Holweide gewählt!
 - So hat Köln gewählt!
 - So hat der Stadtbezirk Mülheim gewählt!
- **Fußball Europameisterschaft - Public Viewing in Köln**
- **Was gibt es Neues?**
 - Frau Ilona Ochs: Endlich Klarheit!
 - KVB Linie 13
 - Köln Messe feiert 100 Jahre!
 - Entscheidung zur Ost-West-Achse erneut verschoben!
 - Tempo 30 - Luxemburger Straße!
 - Neue Grundsteuer!
 - Dünnwald
 - Rheinufer wieder geöffnet
 - NRW-Tag 2024 in Köln
 - Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl 2025
- **Ferienprogramme**
- **Bericht unseres Stadtverordneten - Artur Tybussek**
 - Sanierung Mülheimer Brücke verzögert sich!
- **Anträge in der Bezirksvertretung**
 - Barrierefreiheit auf dem Piccoplatz!
- **Termine**
- **Informationen**
 - aus der Bezirksvertretung Mülheim
 - aus dem Rat der Stadt Köln
 - aus der CDU Ratsfraktion
- **Mitglied werden!**

Im Namen des CDU Ortsverband Holweide wünsche ich Ihnen erholsame, entspannte und gesunde Ferien sowie eine gute Zeit.

Mit herzlichen Grüßen

Hans-Werner Bartsch
Vorsitzender

Sonntagsfrage: Bundestagswahl

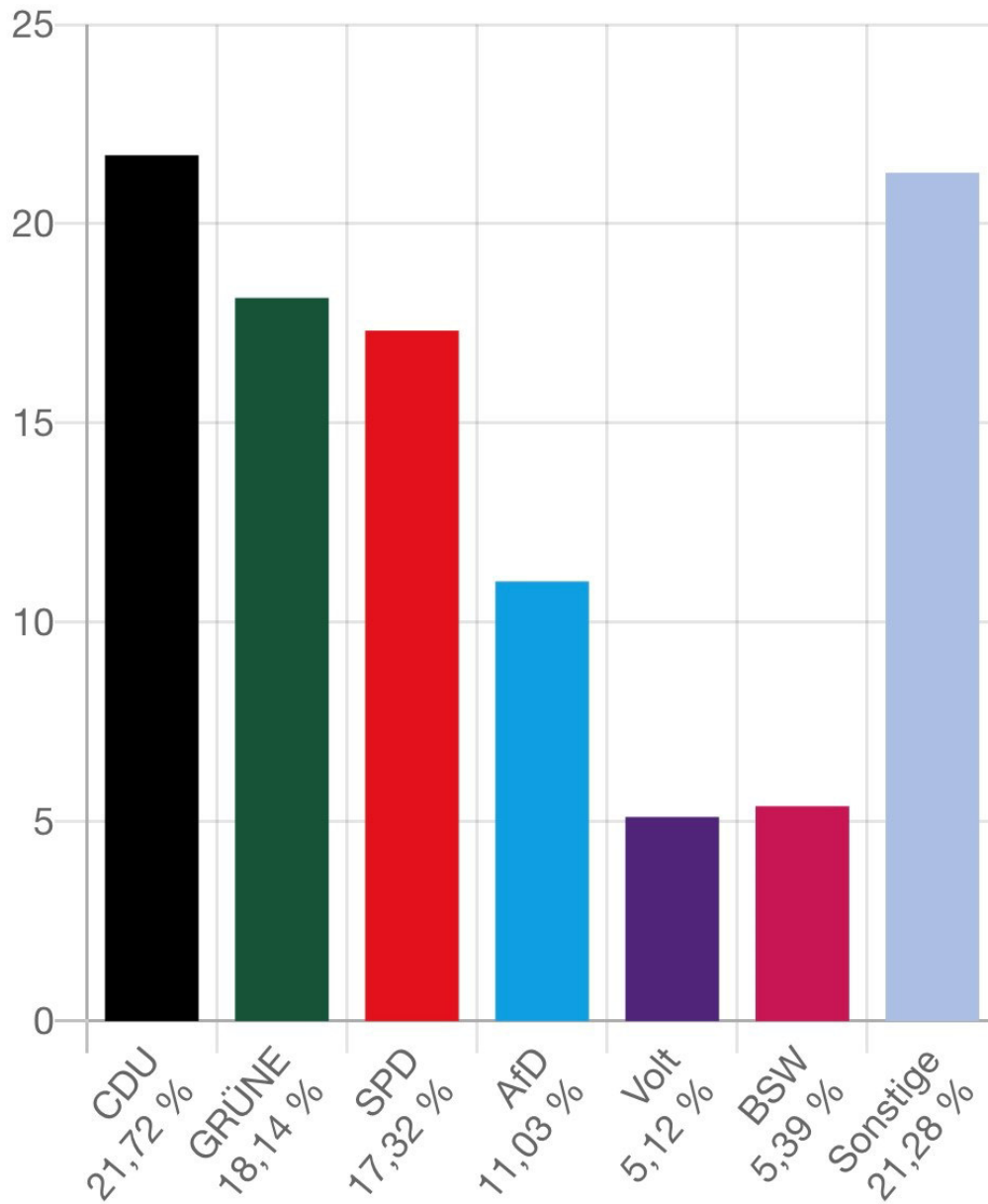
CDU/CSU 31 %, SPD 14%, Grüne 13 %, FDP 4 %, Linke 3 %, AfD 17 %, BSW 7 %

EUROPA hat gewählt!

So hat Holweide gewählt!

Stadt Köln - Holweide

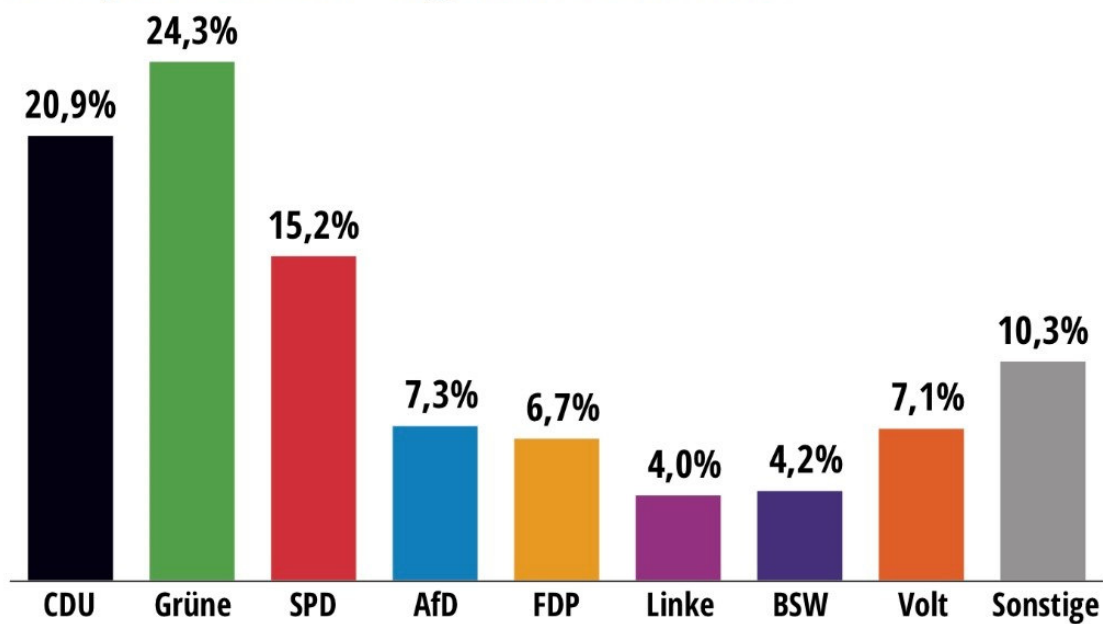
Wahl zum 10. Europäischen Parlament 09.06.2024



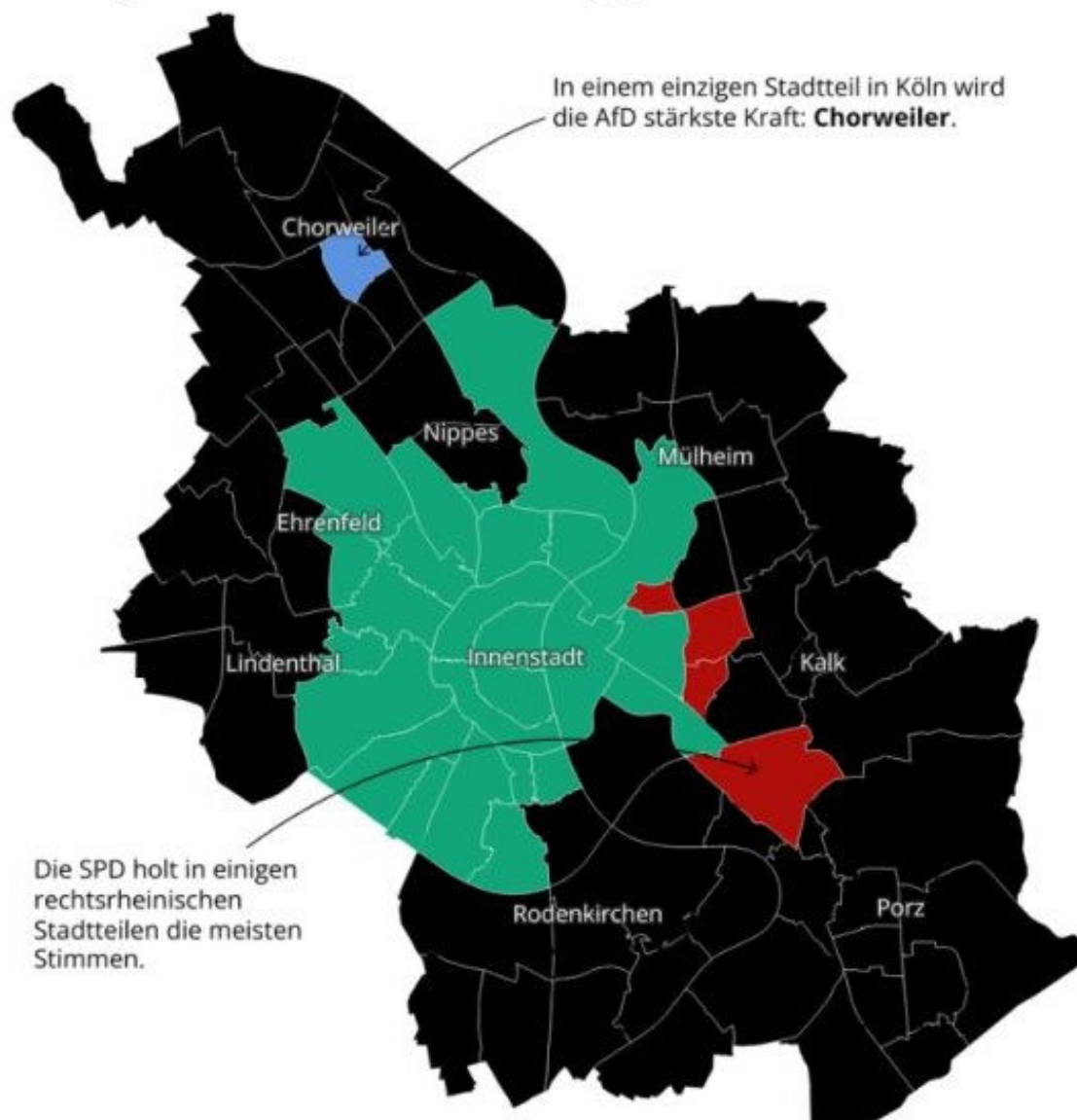
In **Holweide** hat die CDU mit einem überzeugenden Ergebnis gezeigt, dass sich öffentliche Präsenz, Ansprechbarkeit und tatkräftige Unterstützung von Bürgerinteressen im Stadtteil letztlich auszahlen.

So hat Köln gewählt!

Europawahl 2024 – Ergebnis Stadt Köln



Im Zentrum Kölns liegen die Grünen ganz klar vorne in der Wählergunst, in den Randbezirken hingegen die CDU.

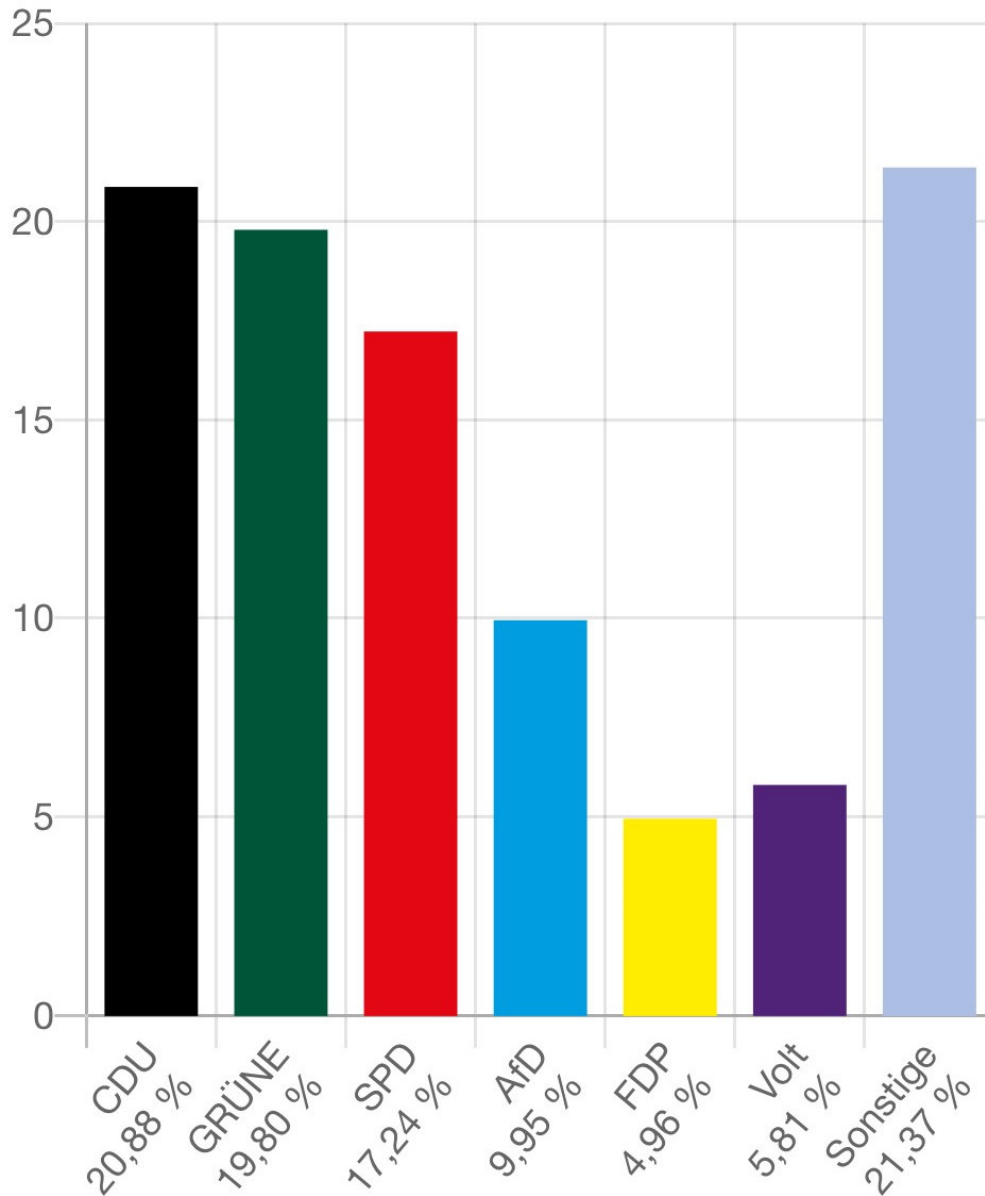


Grafik: Sandra Liermann • Quelle: Stadt Köln

So hat der Stadtbezirk Mülheim gewählt!

Stadt Köln - Mülheim

Wahl zum 10. Europäischen Parlament 09.06.2024



Wir bedanken uns für die guten Ergebnisse der **CDU** bei allen Wählerinnen und Wählern besonders natürlich bei den Jung- und Erstwählern. Wir hoffen, dass wir zur **Kommunalwahl** und **Bundestagswahl** im Herbst 2025 wieder auf Sie zählen dürfen.

**Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Sprechen Sie uns einfach an!**

DANKE!



Public Viewing in Köln

Die Stadt Köln hat sich bestens vorbereitet.

Fans aus nah und fern können die **Fußball-Europameisterschafts-Spiele** auf vielen Plätzen in der Stadt und natürlich in den Kneipen und Gastronomiebetrieben verfolgen.

Dafür gibt die Stadt ca. 15 Mio. € aus!

Übersicht Public Viewing in Köln

- im Tanzbrunnen
- am Heumarkt
- am Konrad-Adenauer-Ufer
- auf der Galopprennbahn
- im Rheinauhafen
- im Biergarten am Aachener Weiher
- in der Wachsfabrik

Und so geht es weiter:

- | | |
|----------------------------|---------------|
| • 29.06. bis 02.07. | Achtelfinale |
| • 05. bis 06.07. | Viertelfinale |
| • 09. bis 10.07. | Halbfinale |
| • 14. Juli 2024 | FINALE |

Und mit dem **Sieg** über **Dänemark** steht unsere Mannschaft bereits im **Viertelfinale** und erwartet mit Spanien sicherlich keine leichte Aufgabe.

Was gibt es Neues?

Frau Ilona Ochs: Endlich Klarheit!



Ruhe in Frieden!

Der „Engel von Holweide“ hat in Ägypten seine letzte Ruhestätte gefunden!

Ilona Ochs hat sich über 18 Jahre lang aktiv und leidenschaftlich für ein sauberes Holweide eingesetzt. Sie pflegte zweimal wöchentlich den Bereich um den Marktplatz in Holweide und sammelte mit Abfalltüte und Greifzange alles ein, was andere achtlos weggeworfen hatten. Ihr Engagement machte sie in Holweide beliebt. Dafür erhielt sie den liebevollen Spitznamen **„Engel von Holweide“**.

Auch die Stadt Köln würdigte ihren ehrenamtlichen Einsatz und verlieh ihr 2020 den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert“.

Obwohl sie selbst nicht viel besaß, gönnte sie sich zweimal im Jahr auf Einladung von Freunden einen Urlaub. Im Januar 2023 reiste sie nach Ägypten, wo sie im Alter von 70 Jahren verstarb.

Nach vielen vergeblichen Versuchen, sie nach Köln zu überführen, wurde sie schließlich am **28. Mai 2024** und damit 16 Monate nach ihrem Tode auf dem **El Sagala Friedhof in Hurghada, Ägypten** beigesetzt.

Es ist schon bewundernswert, wie sie sich für ihr Holweide eingesetzt hat.

DANKE!



KVB Linie 13

Personal fehlt für Ausbau der Linie 13

Die KVB Stadtbahnlinie 13, die von **Holweide, Vischeringstraße** bis zum **Sülzgürtel** verläuft, soll inksrheinisch verlängert werden – eine erfreuliche Nachricht für den öffentlichen Nahverkehr in Köln!

Die favorisierte Variante sieht eine Verbindung zwischen der Luxemburger Straße und dem Bayenthalgürtel vor. Insgesamt wurden drei Varianten untersucht:

1. **Komplett oberirdische Streckenführung:** Diese Variante hat eine Förderfähigkeit von 2,6 und erstreckt sich bis zum Rhein.
2. **Kombinierte Variante mit unterirdischer Rampe:** Hier liegt die Förderfähigkeit bei 0,6.
3. **Komplett unterirdische Variante:** Diese hat die geringste Förderfähigkeit von 0,15.



Interessanterweise könnte die Linie 13 perspektivisch sogar über den Rhein hinaus bis wieder nach Mülheim verlängert werden, um damit dann Kölns erste **Ringbahnlinie** zu schaffen.

Doch leider wird das Projekt aufgrund von **Personalmangel im Verkehrsdezernat** vorerst nicht weiterverfolgt.



Köln Messe feiert 100 Jahre!

Geburtstagsfeier und Eröffnung des neuen Kongresszentrums

Punktlandung!



Etwa 2000 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kölner Gesellschaft kamen zum großen Jubiläumsfest der Kölner Messe in das neue **Kongresszentrum Confex**, das mit dieser Feier eröffnet wurde.

NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) lobte die Messe als „Zentrum für Ideen und Innovationen“ in den vergangenen 100 Jahren. Mit dem **Confex** werde diese Position auch für die kommende Generation gesichert. **Oberbürgermeisterin Henriette Reker** betonte, dass der Neubau zusätzliche Zielgruppen und Veranstaltungen nach Köln hole.

Für Gastgeber und **Messechef Gerald Böse** stehe die neue Location für **Flexibilität, Effizienz und Emotionalität** – „und damit für die **Zukunft des Messewesens**“.

Schon in Kürze werden die ersten **Veranstaltungen im neuen Areal stattfinden, darunter ein großer Medizinerkongress.**



Entscheidung erneut verschoben!

OBEN oder UNTEN – Entscheidung zur OST-WEST-ACHSE

Eigentlich sollte – wie in unserem letzten Newsletter bereits angekündigt – die Entscheidung „OBEN oder UNTEN“ zur Ost-West-Achse am **27. Juni** auf der Tagesordnung des Stadtrats stehen und entschieden werden.

CDU und FDP Die Stadt haben sich für die Tunnellösung als beste Wahl entschieden.

Die SPD und die Grünen, die sowieso gegen die Tunnellösung sind, haben erneut Beratungsbedarf angemeldet. Damit verschiebt sich nach zwei Jahren Vorbereitung erneut die Entscheidung,

Tauziehen um U-Bahn-Tunnel

Stadtrat entscheidet frühestens im Oktober über Zukunft der Ost-West-Achse – Gegner und Befürworter kämpfen um jede Stimme

„ Es ist die Entscheidung,
wer und was wir in
Köln sein wollen

Henriette Reker,
Oberbürgermeisterin



“ **Kein
Verkehrsdezernent
hat es in so kurzer Zeit
geschafft, so viel Porzellan
zu zerschlagen wie Sie.**

Ralph Sterck (FDP)
über Ascan Egerer

so dass jetzt **erst im Oktober**
entschieden werden kann.

**Aber dann muss auch die SPD
endlich Farbe bekennen und sich
entscheiden.**

Tempo 30!

"Scherbenhaufen angerichtet!"

Bezüglich der Einrichtung von **Tempo 30 auf der Luxemburger Straße** hat die Bezirksregierung gemäß Medienberichten erhebliche Bedenken. Der Grund: Weil wesentliche Voraussetzungen für diese Maßnahme offenbar nicht erfüllt wurden.

Damit ist dies erneut ein ideologisch geprägter, eigen-mächtiger Schnellschuss vom grünen Verkehrsdezernent Ascan Egerer, dessen Projekte nach seinen ebenso unabgestimmten Verkehrsversuchen auf der Venloer Straße, der Deutzer Freiheit sowie der Umgestaltung der Trankgasse für "Pleiten, Pech und Pannen" stehen.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln begrüßt daher die Entscheidung des Rechtsamtes, diese Maßnahme zu stoppen. **Sie betont, dass ein so massiver Eingriff in die Mobilität der Stadt nicht überstürzt und nur ideologisch angeordnet werden darf.** Stattdessen sind eine verlässliche Kommunikation, ein rechtssicheres Vorgehen und die ordnungsgemäße Einbindung beteiligter Ämter und der Politik erforderlich.

Das Rechtsamt hatte mit dem Stoppen der Maßnahme noch versucht, Schaden von der Stadt abzuwenden. Wenn aber die Bezirksregierung die Stadt nun tatsächlich in ihre Schranken weist, wurde das Gegenteil erreicht.

Ein überstürztes und nicht abgestimmtes Vorgehen des Verkehrsdezernenten und eine offenbar unklare Rechtsauffassung haben erneut zu Problemen geführt, die nun aufgearbeitet werden müssen.



CDU fordert differenzierte Grundsteuer

Hausbesitzer und Mieter sollen nicht belastet werden – Kämmerin sieht rechtliches Risiko

Neue Grundsteuer!

Muster-Hebesätze des Landes sollen den Kommunen gleichbleibende Einnahmen sichern

Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat musterhafte Hebesätze veröffentlicht, um den Kommunen bei der Stabilisierung der Steuereinnahmen nach der Grundsteuerreform zu helfen.

Ab dem **1. Januar 2025** müssen Immobilienbesitzer die Grundsteuer nach einer grundlegend neuen Berechnung zahlen. Die bisherige Bemessungsgrundlage wurde vom Bundesverfassungsgericht als verfassungswidrig eingestuft, da sie auf stark veralteten Daten aus den 1960er Jahren basierte. Bundesweit müssen daher alle Grundstücke neu bewertet und die Steuer neu festgesetzt werden. **In NRW sind rund 6,5 Millionen Grundstücke betroffen.**

Die vorgeschlagenen Hebesätze sollen Transparenz für Kommunen und Bürger schaffen, sind jedoch nicht verbindlich. Stadt- und Gemeinderäte müssen über ihre selbst Festsetzung entscheiden.

Köln wurde beispielsweise vorgeschlagen, den Hebesatz der Grundsteuer B von 515 auf 461 Prozent zu senken.

Zudem erhalten Kommunen die Möglichkeit, differenzierte Hebesätze für Wohn- und Gewerbegrundstücke festzulegen. Diese Option wird jedoch

sehr kontrovers diskutiert, da sie rechtliche Unsicherheiten birgt.

Die CDU im Rat der Stadt lehnt eine Mehrbelastung der Eigentümer von Wohnimmobilien ab!



Dünwald

Hier entsteht ein neues Naturschutzgebiet

Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün des Stadtrats hat beschlossen, dass Köln ein neues **Naturschutzgebiet** bekommt.

Es liegt im **Stadtteil Dünwald** und an der Grenze zu Leverkusen, Bergisch Gladbach und am Übergang zum Rheinisch-Bergischen Kreis.

Das Gebiet verfügt über eine Fläche von etwa **176 Hektar** und ist dicht bewaldet, in Teilen noch mit "sehr naturnahen Feuchtwäldern".

Das Gebiet weist trockene Standorte auf und wird vom **Katterbach**, dem **Hoppesheider Bach** und **Entwässerungsgräben** durchzogen. Die Bäche sind als geschützte Landschaftsbestandteile ausgewiesen.



Rheinufer wieder geöffnet

Pünktlich zur Fußball-Europameisterschaft hat die Stadt das Rheinufer vor der Altstadt wieder vollständig geöffnet. Ein gutes Ergebnis nach eineinhalb Jahre andauernder Baustelle.

Die Kragplatte des Rheinufers musste abgerissen und erneuert werden.

Die Kosten für die Sanierungsmaßnahme wurden von der Stadt mit 18,6 Millionen Euro kalkuliert.



NRW-Tag 2024 in Köln

Der Nordrhein-Westfalen-Tag 2024 findet in Köln statt

Das Bürgerfest zum Landesgeburtstag ist nach langer coronabedingter Pause wieder zurück. Es wird vom **16.-18. August 2024** in Köln stattfinden. Auch das traditionelle Sommerkonzert der Landesregierung findet im Rahmen des NRW-Tages statt.

Das Veranstaltungsgelände wird sich über den **Rheinauhafen** und angrenzende Bereiche der **Rheinuferstraße** erstrecken, ergänzt durch einen Bühnenstandort am **Roncalliplatz**.



Bundestagswahl 2025

Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl 2025

Als Termin für die **Aufstellungsversammlung** zur Wahl der Kandidaten für die **Bundestagswahl 2025** für den Wahlkreis **Leverkusen-Köln IV**, der aus dem Stadtbezirk Mülheim und Leverkusen besteht, wurde der **2. Oktober 2024** festgelegt.

Ferienprogramme

Sommerferienaktion 2024 - Freizeitangebot für Familien

	<p>08.07.2024 12:00-16:00 Uhr Ausflug in den Kölner Zoo</p>
	<p>11.07.2024 14:00-18:00 Uhr Lindenthaler Tierpark, Picknick und Spieleolympiade</p>
	<p>15.07.2024 12:00-16:00 Uhr Indoorspielplatz</p>
	<p>18.07.2024 14:00-18:00 Uhr Ausflug zum Krewelshof nach Lohmar</p>
	<p>24.07.2024 14:00-18:00 Uhr Abschlussfest der Ferienaktion Grillen und bunten Aktionen in der Fachstelle</p>

Treffpunkt für alle Angebote ist im Corneliushaus - Gereonstraße 13 in 50670 Köln. Die Angebote sind kostenfrei. Für Verpflegung wird gesorgt. Fahrtkosten werden bei Bedarf übernommen.

Wichtig!

Was wir benötigen:

- Eine schriftliche Anmeldung bis einschließlich 28.06.2024
 - An mirai@fachstelle-koeln.de
- Eine Handynummer über die wir Sie auch am Tag der Veranstaltung erreichen können
- Sowie Anzahl und Alter der teilnehmenden Personen

mirai - Fachstelle und Hilfen für Kinder und Jugendliche aus Sucht-/ psychisch belasteten Familien
Corneliushaus, Gereonstraße 13, 50670 Köln, Tel.: 0221 12 69 5 – 5101, Email: mirai@fachstelle-koeln.de

1. Holweider Sommerzirkus

Freitag, 12. Juli 2024 um 15 Uhr

Öffentliche Abschlusspräsentation

des 1. Zirkuscamps Holweider Kinder

Eintritt frei



Samstag, 13. Juli um 14 Uhr

It's Showtime "Jünne künne"

Fünf Kinder- und Jugendzirkusse gestalten gemeinsam eine Zirkusshow

Zirkus Klamauk, Zirkusfabrik Dellbrück

Circus Zappelino, Gesamtschule Holweide

Circus Radelito, Gesamtschule Höhenhaus

Cirque Oona, Gesamtschule Dellbrück

Zirkus Konfetti, Herdergymnasium

Eintritt 9 Euro, ermäßigt 7 Euro (bis 16 Jahre)

Reservierung: info@diezirkusfabrik.com



Samstag, 13. Juli um 18 Uhr

Highlights - Variete im Veedel

Die Compagnie **Fliegwerk** und das Duo **Kira & Anders** zeigen zwei unterhaltsam faszinierende Geschichten mit Theater, Akrobatik und Tanz. Lassen Sie sich überraschen.....mit dabei auch die Monroes!

Eintritt 10 Euro, ermäßigt 8 Euro (bis 16 Jahre)

Reservierung: anmeldung@runder-tisch-holweide.koeln

Alle Veranstaltungen finden im Zelt des Zirkus Charles Monroe auf der Wiese, Kühzählerweg, 51067 Köln statt



Bericht unseres Stadtverordneten!



Artur Tybussek

Sanierung Mülheimer Brücke verzögert sich!

Zur Erinnerung: Die von Wilhelm Riphan entworfene und 1951 eröffnete Mülheimer Brücke muss aufgrund zahlreicher schwerer Mängel, die bereits vor 2009 an der Brücke festgestellt wurden komplett generalsaniert werden.

Nach tiefgehenden Begutachtungen und statischen Berechnungen wurde im Februar 2018 der Auftrag zur Umsetzung der Gesamtinstandsetzung Mülheimer Brücke erteilt. Die komplette Brücke (ca. 1km lang) besteht dabei aus vier Teilbauwerken: Die beiden außenliegenden Bauwerke (linksrheinisch die Deichbrücke und die Rechtsrheinische Rampe) werden komplett abgebrochen und erneuert. Die dazwischen-liegenden Teilbauwerke über dem Rhein werden grundhaft erneuert und verstärkt.

In Bauphase 1 wurde mit der Sanierung der Südseite begonnen, während die Stadtbahn weiterhin fuhr und der Autoverkehr mit je einer Fahrspur über die Nordseite geführt wurde. Mit der Bauphase 2 wurde die Fahrspur auf nur noch eine Richtung Riehl reduziert und der Schienenverkehr eingestellt.

Beim geplanten Abbruch der Teilstücke zwischen rechtsrheinischer Rampe und Brückenwerk wurde der Bestand nicht in dem Zustand vorgefunden, der anzunehmen war. Durch Neuberechnungen der Statik verzögert sich der Weiterbau um 4 bis 6 Wochen. Was aber auch bedeutet, dass die Stadtbahnen nicht wie geplant schon Anfang November 2024 über die Mülheimer Brücke fährt, sondern entsprechend der Verzögerung später.

Damit verzögert sich die Fertigstellung der Bauphase 2.

Wegen der verschiedenen Diskussionen zur Verkehrsführung nach Fertigstellung teilt die CDU mit: Dass natürlich auch der Radverkehr gestärkt werden muss. Allerdings sollte dies im Rahmen einer Gesamtbe-trachtung erfolgen. Die Wegnahme einer Fahrspur zugunsten des Radverkehrs je Richtung auf der Mülheimer Brücke nach geplanter Fertigstellung im Jahr 2027 kann nicht die Lösung sein, da die Mülheimer Brücke zum künftigen leistungsfähigen Grundnetz des motorisierten Individualverkehrs gehören wird. **Daher fordern wir die Beibehaltung beider Fahrspuren je Richtung.**

Barrierefreiheit auf dem Piccoplatz



Umgehende Umsetzung des einstimmig gefassten Beschlusses der Bezirksvertretung Mülheim aus Oktober 2023 (AN/1840/2023) zur Barrierefreiheit auf dem Piccoplatz in Holweide.

Begründung:

Die Barrierefreiheit ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigung eine weitestgehend volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Sie bedeutet, dass Gebäude und öffentliche Plätze, Arbeitsstätten und Wohnungen, Verkehrsmittel und Gebrauchsgegenstände, Dienstleistungen und Freizeitangebote so gestaltet werden, dass sie für alle ohne fremde Hilfe zugänglich sind. Damit ist Barrierefreiheit ein Menschenrecht und sicherzustellen.

Aus diesem Grunde ist es nicht zu akzeptieren, dass die Verwaltung die notwendigen Maßnahmen dazu zunächst in einen Prozess von weiteren Verbesserungsmöglichkeiten für den Piccoplatz einfließen lassen möchte und darauf hofft, dass sobald aktuell in anderen Maßnahmen gebundene Personalkapazitäten frei werden, diese dann dafür genutzt werden können.

Hier geht es um ein Menschenrecht und die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Das sollte mindestens genauso hoch eingeordnet werden, wie z. B. die aktuelle Umwandlung von Straßen in Fahrradstraßen. Wenn für solche Maßnahmen Kapazitäten freigehalten werden, dann sollten sie für die Barrierefreiheit für Menschen mit Beeinträchtigung erst recht möglich sein.

Beschluß:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der umgehenden Umsetzung des einstimmig gefassten Beschlusses der Bezirksvertretung Mülheim aus Oktober 2023 (AN/1840/2023) zur Barrierefreiheit auf dem Piccoplatz in Holweide.



Bitte notieren!

02. Juli, 18 Uhr
CDU Kreisparteitag im APG in Lindenthal

----- Sommerferien -----

16.-18. August
NRW Tag in Köln

31. August
HOLWEIDE rockt

31.8.-07. September
SCHÜTZENFEST in Holweide

15. September, 12-21 Uhr
CDU Open - Tennisturnier für Jedermann
mit anschließendem Oktoberfest (Tennisanlage Schelling in Rodenkirchen)

23. September, 19 Uhr
CDU Kneipen-Quiz im Dom (Stapelhaus)

28. und 29. September
STRASSENFEST in Dellbrück

02. Oktober
Aufstellungsversammlung zur Wahl der Kandidaten des Wahlkreises
Leverkusen/Mülheim zur Bundestagswahl 2025

03. November, 12-16 Uhr
Weltmännertag mit Vortrag zum Thema „Männergesundheit“ von
Dr. Andreas Thiele in der KGS mit anschließender Einkehr ins
Sion

Brauhaus

Informationen



Der Bezirksvertretung Mülheim

Nächste Sitzung:
02.09.2024, 17 Uhr

Informationen zu den
Sitzungen der Bezirksvertretung
finden Sie

- [hier!](#)



Aus dem Rat der Stadt Köln

Nächste Sitzung:
21.08.2024, 14:00 Uhr

Informationen über den **Rat** und seine
Ausschüsse finden Sie

- [hier!](#)



Ratsfraktion

Informationen über die
CDU Ratsfraktion finden Sie

- [hier!](#)

Jetzt in die CDU.

Mitglied werden!



**Wenn nicht schon geschehen:
Werden Sie Mitglied in der CDU Deutschland.**

Wir freuen uns auf Sie!

- zum **Mitgliedsantrag** geht es [hier](#).

Kontakt

CDU Ortsverband Holweide

Buschfeldstr. 64, 51067, Köln

Vorstand:

Hans-Werner Bartsch (Vorsitzender), Stephan Krüger, Dr. Eckart Treunert und Dietmar Cichos

Ratsmitglied:

Artur Tybussek artur.tybussek@koeln.de

stellv. Bezirksbürgermeister:

Stephan Krüger Krueger-mdbv@gmx.de

Geschäftsstelle:

Tel.: +49 221 634651

Fax: +49 221 6366488

Mail: hwbartsh@t-online.de

cdu-koeln-holweide.com

Diese E-Mail wurde an c.butz@outlook.com gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil wir Ihnen damit die Gelegenheit geben möchten, unseren Newsletter kennenzulernen.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

